

In
chrift:

Electro-
physika-

eressen,
welche
für
orträge.
rands-
schäft-
Vors.
brecht,

(einge-
kammer
insmen
er Um-
is ihrer
ft kann
die in
ährliche
erster
asschuss

oh-
mischen
-Breslau.

2. Sonn-

g jeden

burg-

Einkaufs-
Hopfen-
350. Ver-
bends 94.

V.

itglieder,
lege der
f Löwen-

nmann,
t „Dorn-

ig-

gerstr. 10,
nung der
rbungen
uerungen

betriebe,
ergeben-
zung der
ron Feine-

rungen, der Beurteilung der Brennstoffe und dergleichen zusammenhängenden Fragen, Erstattung diesbezüglicher Gutachten, Vornahme von Verdampfungsversuchen, Beratung bei Neu- und Umbauten und Ueberwachung solcher. 3) Ausbildung von Heizern. 4) Sammlung der auf diesen Gebieten sich ergebenden Erfahrungen, namentlich auch durch Prüfung besonderer Feuerungseinrichtungen und Verbreitung der gewonnenen Erfahrungen unter die Mitglieder.
Der Vorstand besteht aus: Herrn: Blohm, 1. Vors.; P. C. H. Heye, 2. Vors.; II. Otto Traun, Cassenverwalter; Senator Michahelles, Friedr. A. Döhner, Benno Henneke, Rich. Janssen, F. Riekel und Rud. Sieverts. Technischer Leiter des Vereins ist Oberingenieur E. Nies. Das weitere technische Personal besteht aus 4 Ingenieuren und 4 Lehrheizern.

Verein Hamburg-Altonaer Feuerungs-Händler.
Graskeller 1 im Alsenhof. Vorsitz: L. Wiesinger.

Fischerel-Verein Hamburg.

Zweck: Förderung der Interessen der Fischerel in Hamburg und Umgegend
Vorstand: Vorsitz: Rechtsanwalt Dr. Bitter, Ferdinandstr. 29. Schriftf.: Lehmann Hans Hermann, Barmbeckerstrasse 148. B/G: Deutsche B. Fil. Hbg.

Verband deutscher Fischkonserven Fabrikanten eingetr. Verein.

Zweck: Wahrung Interessen der Fischkonservenbranche. 1. Vors.: August Gerhus, Bergedorf 2. Vors.: Franz Nagel Lübeck. Schriftf.: Alfred Ehlers Bergedorf. Vereinslokal: Altona Hauptbahnhof, Hamburg Dammtorbahnhof.

Verein der Fischräucherer und Händler mit geräucherten Fischen von Hamburg - Altona von 1893.

Vereinslokal: Wolfsschlucht, Pelzerstr. 12. Erster Vors.: C. Möller, ABC-Str. 13.

Untereiblicher Bezirksverein im deutschen Fleischer-Verbande Unterabteilung des Verbandes deutscher Fleischer-Innungen.

Vors.: J. H. Schumacher, Stubbenhuk 26/27. Schriftf.: H. Fedders. Vereinslokal: Innungshaus der Hamburger Schlachter-Innung, Feldstr.

Hamburg-Altonaer Flussdampfschiffer-Verein von 1888, e. V.

Vors.: J. Tiedemann, Rambachstr. 8, Vereinslokal b. Chr. Petersen, Vorsetzen 3.

Hamburg-Altonaer Flussmaschinen-Verein von 1880, e. G.

Vors.: F. Czuya, neuer Steinweg 63. Versammlung jeden 1. Sonnabend im Monat 9 Uhr in Feldmeyer's Restaurant, Kohlhofen 27.

Verein der Fouragehändler von Hamburg und Umgegend von 1887, e. V.

Vereinslokal: Hotel zu den 3 Ringen, Klosterthor 7. Der Verein ist Mitglied des Verbandes Deutscher Fouragehändler. Versammlung jeden 2. Donnerst. im Monat, 9 Uhr. 1. Vors.: W. Knoop, Billh. Röhrendamm 24. 1. Schriftf.: G. Meyer, Papenstr. 11.

Verein zur Förderung des Fremdenverkehrs in Hamburg.

Bureau: Ferdinandstr. 29, Auskunftsstelle: Alsterdamm 39. (Vortübergehend vom October 1908 bis October 1909: Reesendamm 1, Eingang Jungfernstieg 4.) Verein gegr. 17. Februar 1889. 1. Vors.: Rechtsanwalt Dr. J. Semler, Ferdinandstr. 29; stellvert. Vors.: F. R. Krüger, Bartelsstr. 106. Schriftf.: P. Frey, Ferdinandstr. 29, Cassencommission R. Hahn, Rathswinkel und P. Frey, Ferdinandstr. 29.

Verein der Damen-Friseure und Perrückenmacher.

Förderung und Wahrung der gewerblichen Interessen. 1. Vors.: Ph. Wolff, Kohlhofen 6. II. Vors.: C. Oertel, in Firma Lange & Oertel, Dammtorstr. 39. Vereinslokal: Krugs Hotel, Fuhlenwiete 8.

Verein der Damenfriseur- und Perrückenmacher-Gehülfen zu Hamburg. (Gegr. 1899.)

Vereinslokal: Gossow's Gesellschaftshaus, Schauenburgerstr. 14. I. Vors.: H. Schulz, Pferdemarkt 48. I. Schriftf.: W. Bieger, Ferdinandstr. 43, Cassirer; J. Graen, Mittelweg 25a, H. 2.

Verein der Frucht- und Gemüsehändler Hamburgs und Umgebung von 1891.

Zweck: Die Interessen der Frucht- und Gemüsehändler gemeinsam zu wahren und zu fördern. Vors.: Ang. Wackhusen, Hohe Bleichen 29. Schriftf.: Johs. Schult, Schultweg 11/13. Vereinslokal: Hohe Bleichen 20, bei Horn.

Verein Hamburger Frucht- u. Gemüse-Markt-Grosshändler e. V.

Vors.: H. Boje, Herrlichkeit 10, Schriftf.: F. Wetzel, Mattenwiete 2.

Hamburger Fuhrherren-Verein.

Vor: Louis Levy, Ackermannstr. 33. Versammlungslokal: im Velodrom Rothenbaumchaussee.

Neuer Fuhrherren-Verein von 1895.

Versammlungen: Hohe Bleichen 30. Comptoir: Jungfernstieg, Kiosk. Vors.: F. Wulff, Osterbeckstr. 22, I, 3000, III, 2990 u. 8977 u. IV, 2940 u. 1367.

Verein der am Futtermittelhandel beteiligten Firmen.

Der Sitz des Vereins ist Hamburg. Aufgabe und Zweck ist die Wahrnehmung und Vertretung aller gemeinsamen Interessen der am Futtermittel-Grosshandel in Hamburg, Bremen, Altona, Harburg und Umgebung beteiligten Firmen. Vereinslokal: Kornzimmer, Börse, I, 2181, und gr. Reichenstr. 55, Geschäftsstelle: Sandthorquai 1, Secretair Herrm. Höhne.

Gartenbau-Verein für Hamburg, Altona und Umgegend.

1. Vors.: Prof. Zacharias (Adr. Botanischer Garten). 1. Schriftf.: Fr. Goppel, Wandbeck. Sitzungen (Vorträge und Ausstellung von Pflanzen) vom October bis März jeden 1. Mont. im Monat im Logenhaus, Welckerstrasse. Bibliothek und Lesezimmer im Institutionsgebäude der Botanischen Staatsinstitute an der Jungiusstr. (benutzbar täglich).

Verein Gasterea (Internationaler Verein für Hotel- und Restaurant-Angestellte), e. V.

Sitz der Hauptverwaltung in Hamburg. Mitglied kann jeder unbescholtene Angehörige des Hotel- und Gastwirthsgewerbes werden, welcher über ein ordnungsgemässes, mindestens zweijähriges Lehrzeugnis verfügt. 1. Vors.: Johs. Raube, Kassenf.: Theod. Burmeister, Geschäftsstelle: neuer Steinweg 48, woselbst sich auch die kostenfreie Stellenvermittlung befindet.

Verein Hamburger Gastwirthe,

gegr. 1871, bezweckt die Förderung und Vertretung der gemeinsamen Interessen der Gastwirthe im Allgemeinen, speciell derjenigen seiner Mitglieder, hat eigene Fachschule, eigenes Vereinsorgan „Hamburger Gastwirths-Zeitung“ und gehört dem Deutschen Gastwirths-Verbande (40000 Mitglieder) an. Jeder unbescholtene Inhaber einer obrigkeitlich concessionsirten Gast- und Schankwirthschaft kann dem Verein beitreten. 1. Vors.: H. W. Meyer, Drehbahn 14. 1. Schriftf.: Hans Voss, Hamburgerstr. 150, Cassenverw.: Th. Hankamers, Glashüttenstr. 95, Archivar: Th. Loos, Lübeckerthor 20. Der Verein hat auch die Plakatssteuer eingerichtet. Geschäftsstelle: H. E. E. Schröder, Drehbahn 18.

Verein der vereinigten Gast- und Schankwirth Hamburgs, R. V.

gewährt seinen Mitgliedern Rechtsschutz sowie Unterstützung in Sterbefällen etc. und hat eine eigene Fachschule für Kellnerlehrlinge. Mitglieder z. Zt. 2000. 1. Vors.: C. Meibohm, Ohlsdorferstr. 562, F. Brunschw, Messberg 27, A. Bernau, b. d. Mühren 81, H. Griecks, Holsteinscherkamp 116, H. Meyer, Klingberg 7, sind Besitzer des Gewerbegerichts als Vertreter der Arbeitgeber der IV. Wahl-Abtheilung. Der Verein gehört dem Norddeutschen Gastwirths-Verband an und ist ein rechtsf. Verein. Syndicus des Vereins ist Dr. W. Blitz, gr. Theaterstr. 44.

Verband deutscher Gastwirthsgehülfen.

Ortsverw. Hamburg. Geschäfts: W. Zillmann. Kostenfreie Stellenvermittlung, Neuer Steinweg 38. Gewährt Rechtsschutz, Reise-, Kranken- und Sterbe-Unterstützung. Das Fachorgan „Der Gastwirthsgehülfe“ erscheint wöchentlich und wird den Mitgliedern gratis zugestellt.

Freundschaftsbund der Gastwirthsgehülfen (fr. Lohndiener-Verein von 1882), e. V.

Vereinslokal: Caffamacherreihe 67. Vermieth. von Balk- und Gesellschafts-Utensilien sowie Entgegennahme von Bestellungen auf Lohndiener, Kochfrauen etc. Vors. S. A. Ovens, Bartelsstr. 38, H. 4.

Norddeutscher Gastwirths-Verband (e. V.).

Der Bezirk des Verbandes umfasst: Die freien Hansestädte Hamburg, Bremen, Lübeck, Grossherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz, Grossherzogthum Oldenburg, Herzogthum Braunschweig, Provinzen Schleswig-Holstein-Lauenburg, Hannover, Brandenburg, Sachsen und Pommern. Der Verband hat sein eigenes Organ „Norddeutscher Gastwirth“ und seinen Sitz in Hamburg. Vors.: P. Blesgen, Nachtkampstr. 4, stellvertret. L. Carstens, Wandbeck.

Gesellschaft des Arbeitgeberverbandes Untereibe zur Entschädigung bei Arbeitseinstellungen,

Vors.: Commerzienrath Joh. Joh. A. Menck, Geschäfts: Freiherr W. G. H. v. Reitswitz, Bolnenstr. 12/14.

Verein der Getreidehändler

der Hamburger Börse.

Vors. Otto Friedeberg, gr. Reichenstr. 63.

Gewerbeschützverein in Eimsbüttel.

Vors.: Hans F. Westphal, Faberstr. 12, Schriftf.: W. Albers.

Gesamtausschuss der Hamburg-Altonaer Gewerbeschützvereine und Gewerbeschützcommissionen.

1. Vors.: J. Henningsen, Hlfandstr. 34. 2. Vors.: H. F. Westphal, Faberstr. 12. Dem Gesamtausschuss sind folgende Vereine angeschlossen: „Altonaer Gewerbeschützverein“, „Gewerbeschützverein Hamburg-Eimsbüttel“, „Schützverein zur Bekämpfung der Waarenhäuser Hamburg-St. Georg“, „Gewerbeschützverein Hamburg-St. Pauli“.

Hamburger Gewerbe-Verein,

gegr. 1867 durch die Hamburgische Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe. — Zweck des Vereins: die Vereinigung des Hamburgischen Gewerbestandes, sowie der Fremde desselben zur Förderung gewerblicher und allgemeiner Interessen. Der Zweck soll erfüllt werden durch regelmässige Zusammenkünfte, in welchen neben den allgemeinen Verhandlungen, Vorträge über Technik, Gewerbe und Industrien aller Art, über Physik, Chemie, sowie gewerbepolitische und volkswirthschaftliche Vorträge abwechselnd mit solchen zur geselligen Unterhaltung gehalten werden. Jeden Mitglied ist freie Benutzung der Bibliothek der Patriotischen Gesellschaft gewährt. 1. Vors.: Johs. Hirsch, Curienstr. 6/10, 2. Vors.: Prof. Dr. Voller, Jungiusstr. 2, Vors.: Ernst Massch, Heuberg 9, Cassirer: John Planbeck, Hermannstr. Die Versammlungsräume befinden sich im Hause der Patriot. Gesellschaft, Trostbrücke. Beitrittsanmeldungen beim Vorstände und den Mitgliedern.

Gewerbeverein vor dem Dammtor.

1. Vors.: F. Wilh. Würffel, Heinrich Barth-Str. 79. Vereinslokal: W. Dracther's Gesellschaftshaus, Grindalallee 34.